

SICHERHEIT

Aktuelle Informationen für Ihre Sicherheit
Kundenzeitschrift der Frey + Cie Sicherheitstechnik AG

Nummer 10 • November 2013



Liebe Leserin, lieber Leser

Wenn die Tage wieder kürzer werden und die Dämmerung früh hereinbricht, haben Einbrecher Saison: Im Schutz der Dunkelheit dringen sie in Wohnungen und Gewerbegebäude ein und verursachen nicht nur Verluste, sondern richten auch grossen Schaden an. Deshalb ist es umso wichtiger, gegen jede Art von unerwünschten Aktionen vorzubeugen.

Denn Sicherheit kennt keine Pausen. Im Gegenteil: Immer neue Angebote in allen Bereichen ermöglichen immer präzisere, effizientere und optimaler auf spezifische Bedürfnisse angepasste Sicherheit. In unserem Metier wollen wir die Besten sein. Zum Beispiel mit den Nebelkanonen, die einem Einbrecher innert Sekunden jegliche Orientierung verunmöglichen. Oder mit unserem Angebot Frey Connect Voice/Data Abo, mit dem wir jetzt schon die sichere Lösung für die bevorstehende Digitalisierung des Telefonnetzes bereit halten.

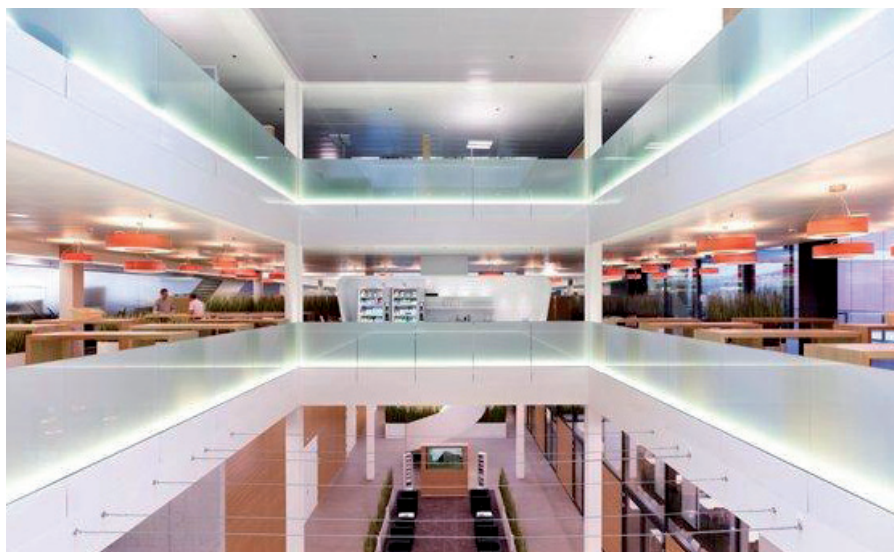
Unser Erfolg gibt uns recht. Deshalb freut es mich ganz besonders, dass wir uns in Suhr niedergelassen haben und ab sofort im Grossraum Aarau mit einem Team für Sie da sind. Ich wünsche Ihnen einen sicheren Winter und erholsame Festtage.

Herzlich

Manfred Ellenberger
Delegierter des Verwaltungsrates

Umfassende Sicherheit im Hause Bison

Der Informatik-Gesamtanbieter Bison hat seinen Hauptsitz nach Oberkirch verlegt und in einem Neubau alle Mitarbeitenden unter einem Dach vereint. Wir durften im Haus die Sicherheit installieren.



Aufregende Architektur, anspruchsvolle Aufgaben: Innenansicht des neuen Bison-Sitzes in Oberkirch.

Als «Grossbau vom Feinsten» bezeichnet Verkaufsleiter Robert Mathis den Neubau der Firma Bison im luzernischen Oberkirch: Unter dem Brand Bison agieren mehrere Firmen in der Schweiz und in Deutschland, die Hauptsitze der Bison Schweiz AG und der Bison IT Services AG wurden im Neubau unter einem Dach vereint. Insgesamt sind das rund 500 Mitarbeitende. Das Haus selbst ist für rund 750 Arbeitsplätze konzipiert, die freien Räume werden untervermietet.

Anspruchsvolle Aufgabe

Die Frey+Cie Sicherheitstechnik AG durfte im neuen Bison-Haus sämtliche sicherheitstechnischen Arbeiten planen und ausführen. «Das war eine anspruchsvolle Aufgabe», sagt dazu Robert Mathis. «Allein schon die eigenwillige Architektur mit ihren ausgeklügelten Fassaden- und Lichtkonstruktionen und der grosszügige Innenhof machten unsere Aufgabe nicht leicht. Zudem sind die Aufteilung und die Infrastruktur innerhalb des Hauses überaus komplex.»

Mit professionellem Know-how sowie sorgfältiger Planung konnten Robert Mathis und sein Team die optimalen Lösungen entwickeln. Sämtliche Brandmelde-Anlagen und das entsprechende Alarmierungssystem, die Zutrittskontrolle mit Badges, mit denen man gleichzeitig kopieren und bezahlen kann, und die Videoüberwachungs-Anlagen im ganzen Haus wurden termingerecht ausgeführt. Im Computer-Center, dem Kernstück des Hauses, wurde zudem eine Inergen-Löschung mit dem dazu gehörenden Rauchabzugssystem installiert.

Zufriedener Kunde

«In der Tat waren die Aufgaben, die die Frey+Cie Sicherheitstechnik AG zu lösen hatte, sehr komplex», bestätigt David Röthlin, der bei der Bison als technischer Projektleiter für den Neubau Verantwortliche. «Die Umsetzung der entwickelten Lösungen erfolgte trotz der üblichen Hektik, die in einem so grossen Bauprojekt wie diesem unausweichlich scheint, schnell und sehr kompetent.»



Alarmierung

Wir sind jetzt schon bereit für die Zukunft

Die laufende Umstellung der analogen auf digitale Telefonie erfordert neue Lösungen bei der sicheren Übermittlung eines ausgelösten Alarms. Wir haben die Lösung schon jetzt: Frey Connect Voice/Data Abo.

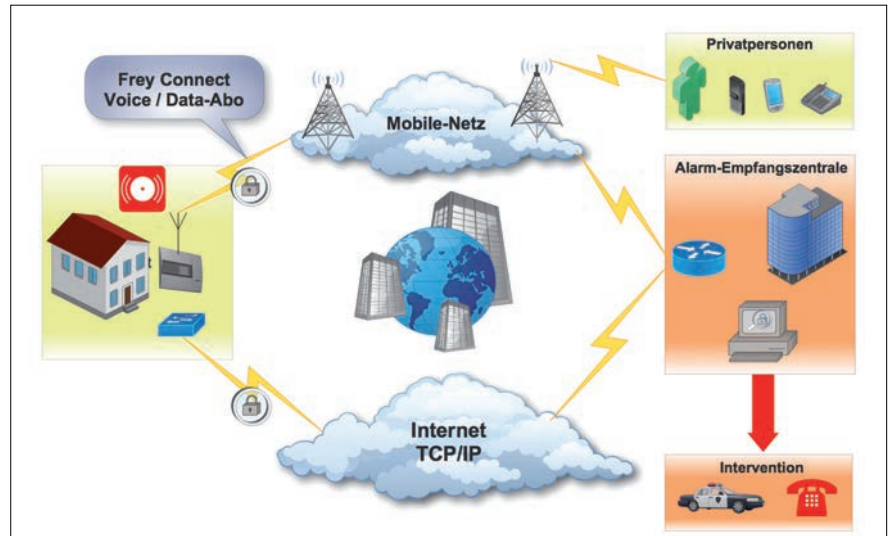
In den nächsten Jahren werden sämtliche Telecom-Anbieter ihre analogen Netzwerke digitalisieren. Das heißt, die analogen und ISDN-Systeme werden aufgehoben, Telefonie wird nur noch digital über IP möglich sein.

Und das wiederum bedeutet, dass die Übertragung eines ausgelösten Alarms an die entsprechenden Empfänger über das IP- und über das Mobiltelefonie-Netz sichergestellt werden muss.

bertragung via Mobilfunknetz

Dazu eignet sich das Mobiltelefonie-Netz ideal, weil auf ihm sowohl digitale als auch gesprochene Meldungen übertragen werden können. Vereinfacht gesagt geht das so: Die Alarmzentrale meldet einen Alarm an ein Übermittlungsgerät – dieses übermittelt den Alarm sowohl via Mobilfunknetz als auch über IP via Internet an die Alarmempfangszentrale – diese gibt den Alarm weiter an die entsprechenden Interventionsstellen.

Die gleichzeitige Übertragung via Internet und Mobilfunknetz ist notwendig, weil die Redundanz erst die volle Sicherheit garantiert, falls eines von beiden aus



Die sichere Lösung für die Zukunft: Alarmierung über das Internet und das Mobilfunk-Netz.

welchen Gründen auch immer nicht zur Verfügung steht.

Für die Kommunikation zwischen Übermittlungsgerät und Alarmempfangszentrale über das Handy-Netz ist ein Mobiltelefon-Abo nötig – und genau diese Lösung bieten wir an: Sie können direkt bei uns ein solches Abonnement inklusive SIM-Karte buchen, und das zu

einem günstigeren als dem handelsüblichen Preis. In diesem Abonnement sind sämtliche Kosten für digitale und gesprochene Meldungen bereits enthalten.

Frey Connect Voice/Data Abo heißt unsere Lösung: Damit sind Sie schon heute auf die Umstellung vorbereitet, die in den nächsten Jahren vollzogen wird. Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne.



Videoüberwachung

Automatische Fahrzeugnummern-Erkennung

Ein neues Fahrzeugnummern-Erkennungssystem erkennt automatisch Nummernschilder von Fahrzeugen mittels einer hochauflösenden Videokamera – bei allen Wetterbedingungen und mit vielen Auswertungs-Möglichkeiten.



Eine Kamera – alle Optionen.

Die Kennzeichenerkennung des Avigilon Control Centers (ACC) bietet ein- und mehrspurige Kennzeichenerkennung in HD-Genauigkeit mit einer Kamera. Vollkommen ins ACC integriert und mit den Erfassungskits für die Kennzeichenerkennung kombiniert, werden Kennzeichen 24 Stunden am Tag unter allen Wetterbedingungen mit hoher Genauigkeit erfasst.

Das Nummernerkennungssystem verfügt über umfangreiche automatische Softwareauswertungen wie Email-Benachrichtigung, Alarm-Fenster, Auswertungen für Fremdsysteme wie Schranken usw.

Zudem sind Auswertungen nach allen Kriterien in der Nummernerkennungssystem

Datenbank möglich. Dieses System eignet sich hervorragend für den kontrollierten Zugang berechtigter Fahrzeuge auf Werkareale, Parkhäuser usw.

Viele Onboardkamera-Funktionen

- Unterstützung für das Lateinische und Arabische: Weltweit anwendbar.
- Tag- und Nachtfunktionen: Detaillierte, hochwertige Bilder 24 Stunden am Tag.
- Eine Kamera, mehrere Fahrspuren.
- Weitflächige Abdeckung, sodass weniger Kameras benötigt und die Installations- und Wartungskosten gesenkt werden.
- Plug & Play: Leichte Installation durch automatische Erkennung und Konfiguration der Kameras.



Einbruch

Dichter Nebel stoppt den Dieb

Nebelkanonen setzen einen Raum innert weniger Sekunden unter undurchsichtigen Nebel: Der Dieb erkennt nicht mehr, was er stehlen will, und sieht sich zur Flucht gezwungen. Aber auch die ist nicht einfach.

Wenn ein Dieb in ein Gebäude eingedrungen ist, dann ist es von entscheidender Bedeutung, alles sich in einem Raum Befindende unverzüglich und effizient zu schützen. Die beste Alarmanlage ist deshalb diejenige, die den Dieb aktiv aufhält, bevor er mit Wertsachen flüchten kann. Sicherheitsnebel ist die ideale Lösung: Die Alarmanlage aktiviert eine Nebelkanone, die den ganzen Raum in nur wenigen Sekunden unter dichten, undurchsichtigen Nebel setzt. Das verunmöglicht dem Dieb jegliche Sicht und Orientierung, er sieht nicht mehr, was er stehlen will. Der Sicherheitsnebel bietet darüber hinaus auch wirksamen Schutz gegen Vandalismus.

Mehr noch: Der dichte Nebel erschwert die Orientierung auf der Flucht, und er sieht auch nicht mehr, was vor dem Objekt vor sich geht – also ob die Polizei oder andere Interventionskräfte bereits vor Ort sind. Des Weiteren wird durch den Nebel die Umgebung aufmerksam gemacht. Die Nebelkanonen verfügen über eine Pulsfunktion, die dichten Nebel über lange Zeiträume garantiert. Der Schutz bleibt bis zum Eintreffen des Sicherheitsdienstes über eine Stunde lang wirksam.

Gesundheitlich unbedenklich

Die im Gerät enthaltenen Nebelgeneratoren bilden aus einer harmlosen Flüssigkeit, die durch ein Heizelement befördert wird, eine dichte Wolke aus trockenem weissem Nebel, in dem sich kein Dieb zu-



Koordiniert mit der Alarmanlage, setzt die Nebelkanone einen Raum in 12 Sekunden unter Schutznebel.

rechtfinden kann. Eine ähnliche Technik wird oft in Theatern und Diskotheken eingesetzt.

Die Unschädlichkeit des Sicherheitsnebels wurde von zahlreichen Institutionen und Labors bestätigt und entspricht den Richtlinien sowie den Vorschriften der EU. Der Sicherheitsnebel ist für Menschen, Tiere, Elektronik und Einrichtung vollkommen unschädlich.

Die Behälter für die Nebelflüssigkeit sind sicher versiegelt und einfach zu ersetzen. Ausserdem benötigt eine Nebelkanone

nicht mehr Strom als eine Glühbirne. Die Palette an Nebelsicherheitsgeräten bietet Schutz und flexible Lösungen für Räume aller Art, vom kleinen Büro bis zum grossen Einkaufszentrum. Kioske, Tankstellen, Juweliergeschäfte und Banken verwenden dieses System auch zur Vermeidung von Überfällen auf Knopfdruck. Wollen Sie einen Raum nur vorübergehend schützen, empfiehlt sich ein tragbares Nebelsicherheitsgerät, welches über ein gewöhnliches Mobiltelefon kommunizieren kann.



Nebelkanonen passen sich mit ihrem eleganten und diskreten Design perfekt an ihre Umgebung an.

Intelligente Nebelsicherheit

Bei Alarm fällt die Nebelkanone innert weniger Sekunden den gesamten Raum. Der dichte Nebel macht es unmöglich, sich zu orientieren.

Protect-Sicherheitsnebel: Ein wirksames System zur Vermeidung von Einbrüchen, Diebstehlen und Vandalismus.

Verschiedene Modelle für jeden Anspruch; vom Büro über den Juwelier bis zur Lagerhalle.

Der Nebel ist wirkungsvoll und für die Gesundheit und die zu schützenden Objekte bedenkenlos.

Was man nicht sehen kann, kann nicht entwendet werden.

Wir gratulieren

Beförderungen

Philip Feller:
Sicherheitsmonteur

Erich Schacher:
Bauleitender Monteur Sicherheit

Hanspeter Wanner:
Servicetechniker

Fabian Blum:
Bauleitender Monteur Sicherheit

Lukas Bachmann:
Bauleitender Monteur Sicherheit

Samuel Furrer:
Sicherheitsmonteur

Christoph Eggerschwiler:
Bauleitender Monteur Sicherheit

Roland Brunner:
Servicetechniker

Michael Marti:
Projektleiter in Suhr

Dienstjubilare

Jacqueline Keiser	10 Jahre
Reto Schlegel	10 Jahre
Timo Kleinschmager	10 Jahre
Sascha Beck	15 Jahre
Ann Bühler-Lee	15 Jahre
Christian Henseler	15 Jahre
Lukas Lussy	15 Jahre
René Meier	25 Jahre
Stefan Harmath	35 Jahre

Neueintritte

Patrick Zimmermann	7.1.2013
Patrick Wettstein	1.2.2013
Roger Studer	1.4.2013
Nicolas Chavanne	1.4.2013
Daniel Ramseier	1.8.2013
Urs Schumacher	1.9.2013

Geburten

Chiara Sophia,
Tochter von Lukas + Sandra Lussy

Luana,
Tochter von Lukas + Sara Bachmann

Livio Jaden,
Sohn von Christian + Tamara Henseler

Joel,
Sohn von Daniel und Sandra Ramseier

Für alle die besten Wünsche und herzliche Gratulation.

**Besuchen Sie unsere neue
Homepage**

www.freysicherheit.ch



Frey+Cie Sicherheitstechnik AG

Neue Geschäftsadresse in Suhr

Gute Nachricht für die Region Aargau: Wir haben unsere neuen Räumlichkeiten in Suhr bezogen und sind nun mit einem Team fix vor Ort.



Unsere neue Niederlassung am Spittelweg 2 in Suhr: Hier nutzen wir Synergien.

Es ist ein schönes, grosszügiges Gebäude, in dem wir uns neu eingerichtet haben: Am Spittelweg 2 in Suhr sind die Frey+Cie eltel AG, die Frey+Cie Telecom AG und wir seit dem 1. August auf drei Stockwerken unter einem Dach vereint.

Natürlich ermöglicht der Zusammenzug in den modernst ausgestatteten Räumlichkeiten optimale Synergien zwischen den einzelnen Partnerfirmen. Der Umzug war für uns aber auch die ideale Gelegenheit, im Aargau unsere Präsenz auszubauen und zu festigen.

Wir haben unsere bisherige Verkaufsstelle zu einer Niederlassung mit einem Team vor Ort erweitert. Daniel Ramseier, Verkauf und Projektingenieur, sowie unser Projektleiter Michael Marti sind Ihre Ansprechpartner in Suhr. «Es freut uns sehr, dass wir mit unserer langjährigen Erfahrung in der Sicherheitstechnik sowohl im privaten als auch im gewerblichen Bereich für unsere Kunden da sein können», sagt Daniel Ramseier. «Unser Team ist gut eingerichtet und bereit, die neuen Aufgaben anzupacken.»

Neben dem Firmensitz in Kriens ist die Frey+Cie Sicherheitstechnik AG nun mit je einer Niederlassung in Bern, Matten bei Interlaken, Buochs, Suhr und Zug vertreten. Wir sind gerne für Sie da.



Daniel Ramseier, Verkauf und Projektingenieur.



Michael Marti, Projektleiter.

Frey + Cie Sicherheitstechnik AG

Amstutzweg 8, 6010 Kriens,
Telefon 041 329 06 06, Fax 041 329 06 09

info@freysicherheit.ch
www.freysicherheit.ch

Ihr Partner für Sicherheit!

Luzern • Zug • Buochs • Interlaken • Bern • Suhr